



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets



(11) **EP 0 679 764 A3**

(12) **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(88) Veröffentlichungstag A3:
08.05.1996 Patentblatt 1996/19

(51) Int. Cl.⁶: **E01C 9/00, E02D 17/20**

(43) Veröffentlichungstag A2:
02.11.1995 Patentblatt 1995/44

(21) Anmeldenummer: **95250100.5**

(22) Anmeldetag: **27.04.1995**

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AT BE CH DE DK ES FR GB IE IT LI NL

(30) Priorität: **28.04.1994 DE 4415594**
28.04.1994 DE 4415595

(71) Anmelder:
• **Chaloun, Dieter**
D-14542 Glindow (DE)
• **Gamalczyk, Ryszard**
P-600 Gorzwo/Wlkpl. (PL)

(72) Erfinder:
• **Chaloun, Dieter**
D-14542 Glindow (DE)
• **Gamalczyk, Ryszard**
P-600 Gorzwo/Wlkpl. (PL)

(74) Vertreter: **Heitsch, Wolfgang**
Göhlsdorfer Strasse 25g
D-14778 Jeserig (DE)

(54) **Rasengitterplatte und Rasengitterplattenbausatz**

(57) Die Erfindung betrifft eine Rasengitterplatte und einen Rasengitterplattenbausatz, der aus verschiedenartig gestalteten Rasengitterplatten ausgeführt ist. Die Zellentrennwände 8 sind mit sickenförmigen Versteifungen 10 und daran oder an den Zellentrennwänden 8 selbst angeordneten Stegen 11 versehen. Zwischen den einzelnen Bodenauflagen 7 befinden sich Unterwurzelungskanäle 12 für das bessere Eindringen von Wurzeln in den Bodenbereich unterhalb der Rasengitterplatte 1. Die an den Seiten der Rasengitterplatte 1 angeordneten Verbindungsmittel sind als in unterschiedlichen Winkeln arretierbare Gelenkverbindungen ausgebildet, die ein Verlegen der Platten entsprechend dem Geländeprofil ermöglichen. Somit wird ein Zerbrechen der Verbindungselemente, wie es häufig bei den bekannten Rasenbefestigungsplatten auftritt, wenn diese auf unebenem Untergrund oder Böschungen verlegt und dann befahren werden, vermieden. Der Verband besteht aus einer keilförmigen Rasengitterplatte 18, einer Rasengitterplatte 1 als Grundmuster, einer Rasengitterplatte 16 mit Rinne 19 und einer Rasengitterplatte 17 mit Schwelle 20.

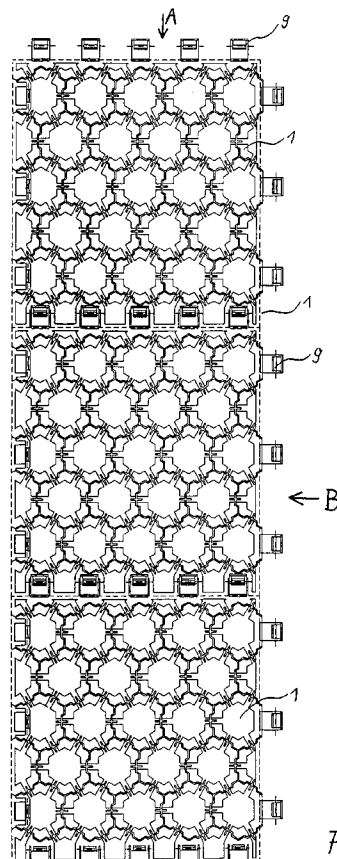


Fig. 1

EP 0 679 764 A3



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung
EP 95 25 0100

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int.Cl.6)
D,A	US-A-4 111 585 (MASCARO THOMAS C) 5.September 1978 * das ganze Dokument *	1,7,15	E01C9/00 E02D17/20
D,A	EP-A-0 516 957 (PRESTELE EUGEN) 9.Dezember 1992 * das ganze Dokument *	1,7,15	
A	WO-A-81 03512 (KNUDSEN P) 10.Dezember 1981 * das ganze Dokument *	1,15	
A	US-A-4 917 532 (HABERHAUER KARL ET AL) 17.April 1990 * Zusammenfassung; Abbildungen *	1,15	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int.Cl.6)
			E01C E02D
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort		Abschlußdatum der Recherche	
DEN HAAG		11.März 1996	
		Prüfer	
		Dijkstra, G	
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE			
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	

EPO FORM 1503 03.82 (P04C03)